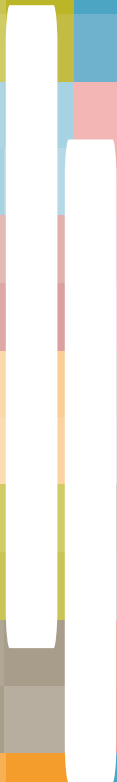


LEITBILD



IHRE KLINIK

4	Vision
5	Mission
6-7	Vier Werte visualisiert
8-9	Anteil nehmend → Die Klinik Lindberg ist die Klinik mit Herz
10-11	Zuversichtlich ehrlich → Die Klinik Lindberg nimmt die Kunden ernst
12-13	Ganzheitlich kompetent → Die Klinik Lindberg ist umsichtig
14-15	Führend → Die Klinik Lindberg lässt sich messen
16-17	Werte im Zusammenspiel
18	Kunstkritik
19	Magic Cube: Der Würfel zum Leitbild
20-21	Leitsätze
22	Impressum

→ Wir alle sind ein Teil der Identität

Die Klinik Lindberg entwickelt sich kontinuierlich weiter. Sie wächst, vergrössert ihr Angebot, verbessert ihre Qualität und stärkt ihre Position als Swiss Leading Hospital. Das Nachdenken über Ziele, Werte und Identität schlägt sich im aktuellen Leitbild nieder, dem Resultat intensiver Teamdiskussionen.

Im Zentrum der Gedanken stehen die Patientinnen und Patienten. Wir möchten, dass sie spüren, wie die Mitarbeitenden, Ärztinnen und Ärzte sowie die Führung denkt. Wir möchten, dass sie sich bei uns wohl fühlen und darauf vertrauen, dass sie in jedem Fall die beste Betreuung erhalten.

Dies ist nur möglich, wenn alle, die sich für das Wohl der Patientinnen und Patienten einsetzen, eine gemeinsame Philosophie in sich tragen; wenn sie die gleichen Ziele vor Augen haben und nach gleichen Wertvorstellungen handeln.

Das Leitbild soll leben. Es soll im Alltag präsent sein und dazu anregen, das eigene Handeln zu überprüfen. Die Winterthurer Künstlerin Petra Sulzer-von der Assen hat vier Bronzeplastiken und ein Wandbild aus vier Paneelen geschaffen, welche die Werte visualisieren. Die Kunstwerke und der Magic Cube, die das Leitbild kompakt und wandelbar zugleich präsentieren, laden ein zu Diskussionen sowie zur Auseinandersetzung mit sich selbst und der Identität der Klinik Lindberg.

Die Klinik Lindberg ist 2010 die regional verankerte und in Spezialbereichen national führende, unabhängige Privatklinik. Sie bietet Individualität in der persönlichen Betreuung und Flexibilität im Handeln mit einem zeitgemässen Heilungsverständnis.

Die Klinik Lindberg versorgt Patientinnen und Patienten in angenehmer Atmosphäre mit qualitativ hoch stehenden, aktuellen und erprobten medizinischen und pflegerischen Dienstleistungen, die dazu beitragen, die Lebensqualität zu verbessern. Das Angebot ist auf drei Säulen aufgebaut: Innere Medizin, Chirurgie und Diagnostik. Die Infrastruktur entspricht modernsten Anforderungen.



VIER WERTE VISUALISIERT

Zentral im Leitbild der Klinik Lindberg sind vier Werte: Anteil nehmend, zuversichtlich ehrlich, ganzheitlich kompetent und führend. Die Plastiken und die Paneele, die diese Werte zum Leben erwecken, sind in ihrer Bedeutung wandelbar und erlauben vielfältige Interpretationen.

BRONZEPLASTIKEN

Das Erscheinungsbild der Plastiken lehnt sich formal an die Grundform eines Würfels an: Die Grundfläche aller vier Plastiken beträgt 35 auf 35 Zentimeter. Die einzelnen Figuren sind maximal 35 Zentimeter hoch. Schiebt man die vier Plastiken zusammen, ergibt sich wiederum ein quadratischer Körper. Jedes Werk ist auf einem 90 Zentimeter hohen Sockel platziert. Dieser lässt sich mit vier angebrachten Rädern leicht verschieben. Die Plastiken werden somit ihren Standort wechseln können, um immer wieder von neuem zur Reflektion und Umsetzung des jeweiligen Wertes anzuregen.

PANEELE

Die vier Werte stellen einen Arbeitsablauf in der Klinik dar. Nach der Festlegung des Motivs wählte ich für die Darstellung vier Stahlpaneele (pulverbeschichtet weiss) mit den Massen 178 Zentimeter (2x89 Zentimeter) auf 89 Zentimeter. Dies in Anlehnung an die Fibonacci-Zahlen, die quadratische Fläche des Magic Cube und die Stellfläche der Bronzeplastiken. Die Aufhängekonstruktion über eine Schiene ermöglicht es, die Paneele und deren Abstände zueinander zu verändern. Dies unterstreicht die Dynamik im Bild.

PETRA SULZER-VON DER ASSEN

→ Die Klinik Lindberg
ist die Klinik mit Herz

Eine gute Kleinheit, ein familiäres und persönliches Klima und eine überschaubare, ruhige Umgebung bilden den Rahmen für eine freundliche, aufmerksame und einführende Betreuung der Patientinnen und Patienten. Anteilnahme an den einzelnen Schicksalen ist dafür zwingend. Ein gutes Arbeitsklima, ein gesunder Teamgeist und auch die Freude an der Arbeit sind zentrale Voraussetzungen.



ANTEIL NEHMEND

Die Plastik zeigt den inneren Kreis um die Patientinnen und Patienten. Die Patientin ist die wichtigste Person und deshalb relativ gross und zentral positioniert. Sie sitzt auf quadratischen und rechteckigen Podesten (in Anlehnung an die Form des Magic Cube). Sie ist offensichtlich geschwächt, aber mündig und interessiert. Zudem sieht man zwei vertraute Bezugspersonen, die massgeblich für ihr Wohlbefinden sorgen. Eine Frau steht sehr nah hinter ihr und schaut mit ihr in die gleiche Richtung. Die Patientin hat sie offensichtlich ins Vertrauen gezogen und von Geschehenem erzählt. Sie fühlt sich verstanden, kann sich zurücklehnen, Sorgen abgeben und weiss, dass sie gehalten wird. Ihr linker Arm liegt entspannt auf dem Bein der Betreuerin. Der Mann rundet das Bild einer ruhigen, überschaubaren, harmonischen Umgebung ab. Er zeigt sein Interesse am Wohlergehen der Patientin und respektiert eine gewisse Distanz. Die Patientin weiss sich in guten Händen.

PETRA SULZER-VON DER ASSEN

ZUVERSICHTLICH EHRLICH

Mein Werk stellt dar, wie gute Kommunikation entsteht. Der Boden der Plastik spielt hierbei eine sehr wichtige Rolle. Er zeigt verschiedene Ebenen. In einer Ecke befinden sich übersichtlich angeordnet vier Quadrate mit unterschiedlicher Höhe. Auf der gegenüberliegenden Seite steht ein hoher Turm aus vier aufeinander gesetzten Würfeln, der einen Raum erahnen lässt. Die Diagonale führt über verschiedene Ebenen an einer Grube vorbei. Auf den unterschiedlichen Ebenen sind zwei Personen. Der Mann ist der Frau bereits zugewandt und scheint auf ein Zeichen von ihr zu warten, das ihn auffordert, auf sie zuzugehen. Die Ebene für eine Annäherung ist vorhanden. Die Frau sitzt zwischen zwei Ebenen, leicht zum Mann hin gedreht. Sie wirkt sehr konzentriert und in sich gekehrt. Sie muss sich ihres eigenen Standortes und ihres Zieles bewusst werden. «Welche Ebene ist richtig für mich? Wie erklimme ich meinen Turm?» Dies ist als Grundlage für die offene und ehrliche Kommunikation sehr wichtig. So lassen sich auf einer gemeinsamen Ebene Befindlichkeit, Wünsche und Ziele mit realistischer Einschätzung von Möglichkeiten diskutieren.

PETRA SULZER-VON DER ASSEN



→ Die Klinik Lindberg
nimmt die Kunden ernst

Offenheit, realistische Einschätzung von Möglichkeiten und Chancen sowie Ehrlichkeit prägen die Kommunikation zwischen Ärztinnen und Ärzten sowie Mitarbeitenden und Patientinnen und Patienten der Klinik Lindberg. Die Mitarbeitenden verstehen die Wünsche ihrer Gäste und suchen nach Wegen, sie individuell zu erfüllen.

→ Die Klinik Lindberg
ist umsichtig

Mitarbeitende, Ärztinnen und Ärzte verpflichten sich gegenüber den Patientinnen und Patienten der Klinik Lindberg, dass ihr Wissen und Können auf dem aktuellsten Stand ist. Dabei haben sie eine ganzheitliche Sicht und erkennen und akzeptieren auch Grenzen. In ihrem Handeln orientieren sie sich immer am eigentlichen Patientennutzen.



GANZHEITLICH KOMPETENT

Für die Umsetzung dieses Wertes hatte ich ständig das Bild eines Steins vor Augen, welchen wir auf einer Wanderung im Oberengadin gefunden hatten. Der Stein ist wellenförmig in der Mitte in zwei Teile gebrochen – dem Yin und Yang nicht unähnlich. Ein stabiles Ganzes ist nun auf einmal nicht mehr eins. Der Stein symbolisiert in dieser Situation die Gesundheit und die innere Balance eines Menschen, die plötzlich aus dem Gleichgewicht gebracht worden sind. Durch «heilende Hände» können sie aber behutsam mit dem notwendigen Wissen und modernster Technik weitgehend oder ganz wiederhergestellt werden. Der Stein wurde direkt in Wachs abgeformt und dann in Bronze gegossen. Seine Struktur und die Art des Bruches liessen sich so direkt übertragen.

PETRA SULZER-VON DER ASSEN

Den Weg als das Ziel darstellen: Permanente Qualität auf hohem Niveau möchte diese Plastik symbolisieren. Die drei Frauen verkörpern eine einzelne Person, die sich wie im Zeitraffer fortbewegt. Mit einer spiralförmigen Rechtsdrehung richtet sie sich aus der Hocke auf. Sie hat überlegt, wohin es gehen soll. In der zweiten Figur schon erkennt man die Sicherheit, mit der sie ihre Richtung einschlägt. Dann verfolgt sie fast unaufhaltsam ihre Pläne. Durch die Drehung hat sie ihre Umgebung im Blick (Figuren schauen in unterschiedliche Richtungen). So kann sie Bestehendes und kommende Anforderungen erkennen, notfalls innehalten und sich richtig orientieren. Die Person hat auch körperlich eine dynamische Ausstrahlung: Sie wird ihr Ziel erreichen.

PETRA SULZER-VON DER ASSEN



→ Die Klinik Lindberg lässt sich messen

Der Anspruch an die Qualität der Leistungen der Klinik Lindberg ist sehr hoch und wird mit Forschung abgesichert. Regional und – in Spezialgebieten – überregional führend zu sein, heisst, sich stetig zu verbessern und Vorbild zu sein. Nur die beste Leistung ermöglicht uns, konkurrenzfähig und profitabel zu sein, um in die Zukunft investieren zu können.



WERTE IM ZUSAMMENSPIEL

Die Paneele zeigen einen durchdachten, dynamischen Arbeitsablauf. Die Person auf der linken Seite bückt sich und greift nach einer Aufgabe. Sie lotet mit den Armen ihren Aktionsradius aus und bewegt sich dann schwingvoll auf die rechte Seite. Hier sieht man sie, noch immer mit viel Energie (gestreckt von der Zehen- bis zur Fingerspitze), ihre Aufgabe abschliessen.

Folgt man den Händen vom Start bis zum Schluss, ergeben sich eine schwarze und eine orange Linie – mehrere visuell sichtbar gemachte Bögen und Kreise, die mit Schwung den Raum zwischen Ausgangs- und Endfigur lebendig gestalten. Bei der Durchführung zeichnete ich mit der rechten (orange) und der linken Hand (schwarz) gleichzeitig: Rechte und linke Hirnhälfte sind aktiviert, Emotionalität und Rationalität vereint. Das Thema der Ganzheitlichkeit präsentiert sich auch im Gesamtbild an sich. Es zeigt einen beschwingten, flüssigen, freudigen, motivierten Ablauf zwischen Start und Ziel: Offene und ehrliche Standortbestimmung mit Zielsetzung, emotionale Intelligenz bei aufrichtiger Anteilnahme, führendes Know-how mit Wirtschaftlichkeit und Ganzheitlichkeit, zum Wohle des Patienten, mit Freude ausgeführt. Die Grenzen sind hier beim Bild durch die Grösse der Paneele gegeben. Sie werden respektiert, aber der verfügbare Bildraum wird so weit wie möglich ausgenutzt. Die vier Werte, die sich die Klinik Lindberg gegeben hat, schaffen meines Erachtens einen solchen Ablauf, wenn sie ständig überdacht und in den Arbeitstag miteinbezogen werden.

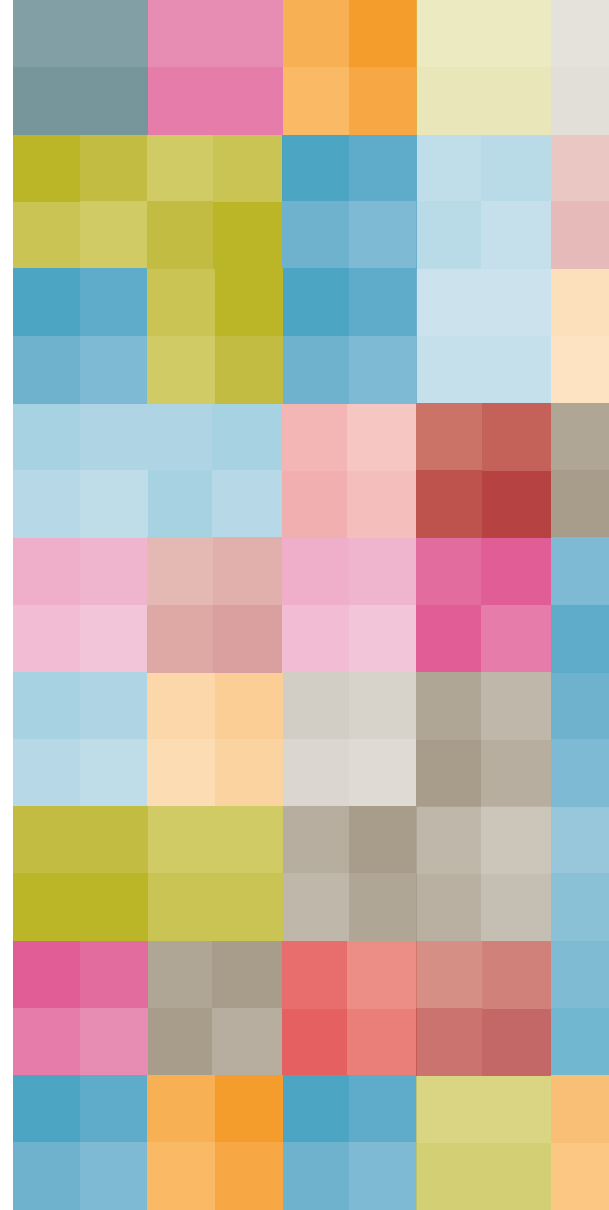
PETRA SULZER-VON DER ASSEN

Die Künstlerin Petra Sulzer-von der Assen bewältigt die Aufgabe, ethische Werte künstlerisch erfahrbar zu machen, mit Werken, die den Menschen in seinem existenziellen Sein erfassen, einmal figurativ, einmal abstrakt. Die Werte in Form von Bronzeplastiken weisen ein einfühlsames Vokabular an expressiven Ausdrucksweisen auf und erinnern als Figurengruppen an den Manierismus, die in Fragmentierung erscheinenden Hände an Rodin. Der bewusste Entscheid für den Akt stellt ein seit Antike und Renaissance bewundertes Menschenbild ins Zentrum und unterstreicht die Absicht, den Menschen als harmonisches Ganzes von Körper und Geist zu erfassen: Harmonie ist im klassischen Sinn die Summe der Abweichungen von der Mitte, die sich ausbalancieren. Gekonnt ist die moderne Dimension der Interaktion mit dem Kunstwerk eingesetzt: Überwiegen in den spannungsgeladen entfernt voneinander platzierten Wertdarstellungen je asymmetrische Figurenkompositionen, findet sich in der geschlossenen Aufstellungsform aller vier Plastiken, Sockel an Sockel zum Würfel zusammengefügt, als Formenlandschaft Einheit und Ausgewogenheit.

Die Wandelbarkeit des Erscheinungsbildes prägt auch die Wandinstallation: Folgt man auf den vier nebeneinander hängenden Paneelen der malerischen gestisch-dynamischen Umsetzung einer kreisenden und steigenden Bewegung, wird die Wahrnehmung durch das horizontale Verschieben der einzelnen Bildträger optisch und symbolisch in vier Phasen getrennt. Die Zwischenräume können zu Rechtecken im Goldenen Schnitt gestaltet werden, so dass auch hier die Brüche durch Harmonie gezielt aufgefangen werden.

TIZIANA CARRARO

lic. phil. Kunsthistorikerin, CULTURART Winterthur



→ Magic Cube Der Würfel zum Leitbild

Das Leitbild lebt. Es soll immer wieder aus anderen Blickwinkeln betrachtet werden und lädt zur Beschäftigung mit Vision, Mission und Werten ein. Das Leitbild ist kein statisches Werk. Es eröffnet stetig neue Perspektiven.

Der Magic Cube, Träger des Leitbildes, ist Ausdruck dieser Denkweise. Die abgebildeten Plastiken auf dem Magic Cube sind Fotografien der originalen Tonplastiken von Petra Sulzer-von der Assen, die für die dreidimensionale Darstellung der Werte in Bronze gegossen wurden. Sie sind Sinnbild für den langen Weg, den ein Leitbild vom Modellieren bis zum fertigen Guss nimmt.

LEITSÄTZE

UNTERNEHMEN

- WIR verhalten uns unternehmerisch.
- WIR sind selbstfinanziert.
- WIR bieten unseren Mitarbeitenden ein zeitgemässes Arbeitsumfeld.
- WIR verhalten uns gegenüber unseren Ärztinnen und Ärzten partnerschaftlich.
- WIR arbeiten mit den Besten zusammen.
- WIR erreichen unsere verbindlichen Ziele.

KUNDENVERSTÄNDNIS

- WIR verwöhnen unsere Patientinnen und Patienten und behandeln sie jederzeit respektvoll und freundlich.
- WIR halten unsere Klinik freundlich und gepflegt.
- WIR überzeugen unsere Kunden durch Service- und Organisationsqualitäten.
- WIR stellen die Patientinnen und Patienten in den Mittelpunkt unseres täglichen Handelns.

MITARBEITENDE

- WIR stehen in unserem täglichen Handeln zu einer professionellen Leistungskultur.
- WIR fühlen uns als Team für die Gesamtleistung verantwortlich.
- WIR fördern unsere Leistung durch klare Aufgaben, Kompetenzen, Verantwortlichkeiten und kontinuierliche Fortbildung.
- WIR tun auch gewöhnliche Dinge aussergewöhnlich gut.

ÄRZTINNEN & ÄRZTE

- WIR betreiben eine patientenorientierte Medizin mit konsequentem Nutzenfokus.
- WIR fördern freie ärztliche Entscheidungen und vernetztes Denken und Handeln.
- WIR pflegen zu den Ärztinnen und Ärzten der Region ein offenes und partnerschaftliches Verhältnis.
- WIR messen und verbessern täglich unsere Medizin- und Servicequalität.

MANAGEMENT & FÜHRUNG

- WIR kommunizieren verständlich und transparent.
- WIR fördern und fordern.
- WIR handeln vorbildlich.

IMPRESSUM

Herausgeberin Klinik Lindberg AG, Winterthur
Verantwortlich Dr. Wolfgang Bosshard, CEO Klinik Lindberg AG, Winterthur
Konzept/Redaktion Dr. Cornelia Bachmann, P-ART, Winterthur
Kunstwerke Petra Sulzer-von der Assen, Winterthur
Gestaltung Mirja Lüthi, m2 Design, Zürich
Fotos Eva-Maria Züllig, Zürich
Druck auf FSC-Papier
Auflage 1200 Exemplare





IHRE KLINIK

KLINIK LINDBERG AG
Schickstrasse 11
CH-8400 Winterthur
T: 052 266 11 11
F: 052 266 11 66
info@lindberg.ch
www.lindberg.ch



PFLEGERESIDENZ

PFLEGERESIDENZ
LINDBERG
Schickstrasse 11
CH-8400 Winterthur
T: 052 266 11 11
F: 052 266 11 66
info@lindberg.ch
www.lindberg.ch

MITGLIEDSCHAFT

Curaviva, Sektion Zürich, www.curaviva-zh.ch
H+ Die Spitäler der Schweiz, www.hplus.ch
PKS Privatkliniken Schweiz, www.privatehospitals.ch
Zürcher Privatkliniken, www.zuercherprivatkliniken.ch
Swiss Leading Hospitals, www.swissleadinghospitals.ch

THE SWISS
LEADING 
HOSPITALS

Als stillfreundliche Klinik zertifiziert durch
Unicef Schweiz, www.unicef.ch

